

Presseinformation

28. April 2005

Vierter „Girls' Day“ in Niederösterreich

Fast doppelt so viele Teilnehmerinnen wie im Vorjahr

Zum nunmehr vierten Mal findet heute in Niederösterreich der so genannte „Girls' Day“ statt. An diesem wird Schülerinnen aus dem ganzen Land die Möglichkeit geboten, Arbeitsbereiche in technisch-naturwissenschaftlichen Bereichen kennen zu lernen. Im Rahmen einer Pressekonferenz informierten die Initiatoren heute Vormittag in St. Pölten über die diesjährige Veranstaltung.

Insgesamt 31 niederösterreichische Unternehmen haben am diesjährigen „Girls' Day“ ihre Pforten für Schülerinnen geöffnet, die den Wunsch haben, später in einem technischen Beruf tätig zu sein. Vor Ort können die Mädchen nicht nur die jeweiligen Betriebe näher kennen lernen, sondern auch Gespräche mit Frauen führen, die in diesen Unternehmen beschäftigt sind bzw. Führungspositionen innehaben. Neben Auskünften über die genaue berufliche Tätigkeit erhalten die Schülerinnen in diesem Rahmen auch Informationen über den beruflichen Werdegang sowie über die Gründe für die Berufswahl der in Männer dominierten Berufen arbeitenden Frauen. So soll gewährleistet werden, dass sich die Mädchen genauere Vorstellungen von ihrem eventuellen späteren Beruf machen können. Der diesjährige „Girls' Day“ wird von insgesamt 716 Schülerinnen aus 33 Schulen genutzt. Im Vorjahr nahmen 400 Mädchen dieses Angebot in Anspruch; die Zahl der teilnehmenden Betriebe belief sich im Vorjahr auf 19.

Beim „Girls' Day“ handelt es sich um eine Initiative des Frauenreferats beim Amt der NÖ Landesregierung, die in Zusammenarbeit mit der Industriellenvereinigung und der Wirtschaftskammer Niederösterreich sowie mit Unterstützung des Arbeitsmarktservices NÖ und des Landesschulrats durchgeführt wird. Die Idee des „Girls' Day“ als gezielte Informationsmöglichkeit für die berufliche Zukunft von Mädchen stammt eigentlich aus Amerika, wo es eine entsprechende Initiative namens „Take your daughter to work“ gibt. Seit einigen Jahren werden entsprechende Veranstaltungen auch in Europa und in ganz Österreich durchgeführt.

Neben den Informationen zum „Girls' Day“ wurde im Rahmen der heutigen Pressekonferenz in St. Pölten auch das Projekt „MUT!“ („Mädchen und Technik“) vorgestellt. Dieses Projekt wird vom Verein „SUNWORK“ durchgeführt, der

Presseinformation

Mädchen und Frauen bei der Berufsfindung und beim Einstieg in technisch-handwerkliche Berufe unterstützt.

In Niederösterreich gibt es aktuell über 18.000 Lehrlinge. Lediglich 26 Prozent davon sind Mädchen, wobei diese vorwiegend in „typisch weiblichen“ Lehrberufen - Einzelhandelskauffrau, Friseurin oder Köchin - tätig sind.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Frauenreferat, Telefon 02742/9005-13003, e-mail post.f3frauenreferat@noel.gv.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at